

Petra Höpfner
Tel. +43-662 8044-2044
Fax +43-662 8044-154
Petra.Hoepfner@sbg.ac.at
www.uni-salzburg.at/international

Salzburg, 04. Juli 2019

Ausschreibung ERASMUS-Praktikumsstelle

Das Büro für Internationale Beziehungen der Universität Salzburg ist in der glücklichen Situation einen Erasmuspraktikumsplatz ausschreiben zu können.

Bei dem Praktikum handelt es sich weitestgehend um eine Tätigkeit im Bereich der organisatorischen Abwicklung von Austauschprogrammen an unserer Universität. Eine Praktikantin / einen Praktikanten im Büro für Internationale Beziehungen erwartet ein sehr abwechslungsreiches Arbeitsumfeld und ein internationales MitarbeiterInnenteam. Der persönliche Umgang mit Kunden, Studierenden und HochschulmitarbeiterInnen, ist von größter Wichtigkeit,

Die Tätigkeit setzt gute bis sehr gute mündliche und schriftliche Deutsch- und Englischkenntnisse voraus. Jede weitere Fremdsprache ist von Vorteil und ermöglicht so einen intensiven Austausch mit den internationalen Austauschstudierenden.

Der Praktikumszeitraum startet idealerweise zum 01. September 2019 und sollte mindestens zwei und maximal zehn Monate dauern. Das Stundenausmaß liegt zwischen **20 und 40 Wochenstunden**, ist also in Teil- oder auch Vollzeit möglich.

Eine Förderung im Rahmen des Erasmusprogrammes durch die entsendende Institution ist Voraussetzung für die Aufnahme. Eine zusätzliche Entlohnung durch die Universität Salzburg ist nicht möglich. Zur Ausgestaltung des Erasmus-Praktikumsvertrages gelten somit die Erasmus-Regeln der Heimatuniversität. Das Büro für Internationale Beziehung ist bestrebt diesen Voraussetzungen bestmöglich Rechnung zu tragen.

Als Erasmuspraktikant/-praktikantin an der Universität Salzburg ist zeitgleich eine Inskription als Er-Student / Studentin möglich, folglich z.B. der Besuch von Lehrveranstaltungen Ihrer Wahl.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Motivationsbrief und Lebenslauf senden Sie bitte **bis spätestens 17. Juli 2019** gerne per E-Mail an petra.hoepfner@sbg.ac.at.

Etwaige Bewerbungsgespräche werden entweder persönlich oder über Skype am Dienstag, den 23. Juli 2019 geführt.

Bei Fragen wenden Sie bitte ebenso an Petra Höpfner.